

Antrag auf Ärztliche Untersuchung

Schulabsentismus

Andere Problematik _____

nach § 27 Schulgesetz vom 24. Januar i.V.m. § 1 Abs. 2 Landesverordnung über die schulärztlichen Aufgaben vom 16 Juli 2008 in den aktuellen Fassungen.

Der Antrag ist zu richten an den

Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Der Landrat-
Fachdienst Gesundheitsdienste
Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
Kaiserstrasse 8
24768 Rendsburg

Auskunft erteilt

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
Tel. 04331 202 225
Mail jugendarzt@kreis-rd.de

Wenn möglich, bitte in digitaler Form ausfüllen.

SCHULE	
Name	
Name der Schulleitung	
Anschrift	
Telefonnummer	
Ansprechpartner und Funktion Kontakt Daten (Telefon, Mail, Fax)	

Schülerin/Schüler	
Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Anschrift	

Sorgeberechtigte	
Name, Vorname	
Anschrift	
Kontakt Daten (Telefonnummer)	

Bitte bedenken Sie: die Güte der Begutachtung ist unmittelbar abhängig von Ihrer Vorarbeit!

1. Darstellung der schulrelevanten Problematik:

Genauere Beschreibung der Problematik (z.B. **Schulabsentismus**): wie lange, wie häufig Verhaltensbeobachtung, bisherige Schullaufbahn: aktuelle Klassenstufe, Schulwechsel, Wiederholungen

Angaben zur Schullaufbahn:

Anzahl der Fehltage im letzten Schuljahr: _____ entschuldigt _____ unentschuldigt

Anzahl der Fehltage in diesem Schuljahr: _____ entschuldigt _____ unentschuldigt

Besteht eine Attestpflicht? nein ja, seit _____

Wurde das Kind/ der Jugendliche im Fallforum Schulabsentismus vorgestellt?

nein ja, am _____

Exemplarische Verhaltensbeobachtung:

2. Begründung/ Hypothese der Sorgeberechtigten für die Problematik:

3. Medizinisch orientierende Fragestellungen:

Bitte führen Sie körperliche/ seelische Beschwerden auf, die aus Ihrer Sicht für die Problematik (z.B. Schulabsentismus) relevant sein könnten:

Wann und durch wen wurde die Notwendigkeit einer Diagnostik u/o Behandlung, mit dem Schüler/ Sorgeberechtigten thematisiert?

Welcher Arzt hat die ärztliche Abklärung der o.g. Beschwerden übernommen? (freiwillige Angabe der Eltern!)

4. Bisherige schulische Maßnahmen die unternommen worden sind, um die Problematik zu verbessern:

Ansprechpartner/ Maßnahme	Datum	Vorgeschlagene Lösung	Erfolg
Persönliches Gespräch mit dem Kind/ Jugendlichen			
Persönliches Gespräch mit den Sorgeberechtigten			
Hausbesuch			
Einbezug Schulsozialarbeiter			
Einbezug BE-Lehrkraft			
Einbezug schulpsychologischer Dienst (freiwillige Angabe der Eltern!)			
Fallkonferenz			
Einbezug des Fachdienstes Jugend und Sozialdienst (freiwillige Angabe der Eltern!)			
Integrationsmaßnahmen			
Ordnungsmaßnahmen			
Einbezug weiterer Unterstützungssysteme (wenn außerschulisch: freiwillige Angabe der Eltern!)			

Ort, Datum

Schulstempel

Unterschrift der Schulleitung